

BRICS-Mächte: US-Dollar im Visier! Was bedeutet das für uns?

BRICS-Staaten drängen auf Entdollarisierung, setzen lokale Währungen ein und fordern das US-Dollar-Monopol heraus.

China, Russia, and Iran - BRICS hat den Atem der USA im Nacken! Die Allianz, bestehend aus China, Russland, und Iran, plant einen radikalen Bruch mit dem US-Dollar – und das sorgt für ordentlich Wirbel auf internationaler Bühne. Lokale Währungen übernehmen die Hauptrolle, während der Dollar in die Zuschauerreihen verbannt wird. Das Weiße Haus steht hilflos daneben und zusieht, wie das Interesse an der einst so strahlenden Weltleitwährung schwindet, und die Forderungen nach „de-dollarization“ immer lauter werden. Diese kühne Initiative der BRICS-Staaten setzt auf eine Diversifizierung der Zentralbankreserven ausgehend von Gold bis hin zu anderen Währungen und Rohstoffen. Kurz gesagt: Der Dollar steht auf der Kippe! Für weitere Informationen, **siehe die aktuelle Berichterstattung auf watcher.guru**.

Wie ein laues Lüftchen entfaltet sich die Macht Chinas auf globalem Finanzparkett und heizt die BRICS-Agenda an, den Dollar auf die Ersatzbank zu schicken. Alten Fesseln entwachsen, könnten diese Nationen sich bald auf Augenhöhe in der weltwirtschaftlichen Nahrungskette befinden. Der ehemalige brasilianische Botschafter in China, Marcos Caramuru, bekräftigt, dass der Handel in lokalen Währungen Importeuren und Exporteuren mehr Handlungsspielraum und Risikomanagement bietet – ein echter Gamechanger! Auch Cedric Chehab von Fitch Solutions sagt, dass eine Multi-Währungsreserve-Diversität den amerikanischen Druck auf die

externen Sektoren mildern könnte. Die Welt sieht gespannt zu, ob der Plan der BRICS-Staaten aufgeht und die Dollar-Vorherrschaft ins Wanken gerät.

Details	
Vorfall	Internationale Beziehung
Ursache	De-Dollarization, Economic Strategy
Ort	China, Russia, and Iran

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at